



HAUS DER TECHNIK

Außeninstitut der RWTH Aachen
Kooperationspartner der Universitäten Duisburg-Essen
Münster - Bonn - Braunschweig

Chrom (VI)- Verbot und die Folgen Auswirkungen auf Korrosionsschutz, Prozesse und Kosten Reach Update

Tagung am 9. und 10. September 2008

Tagungsort:

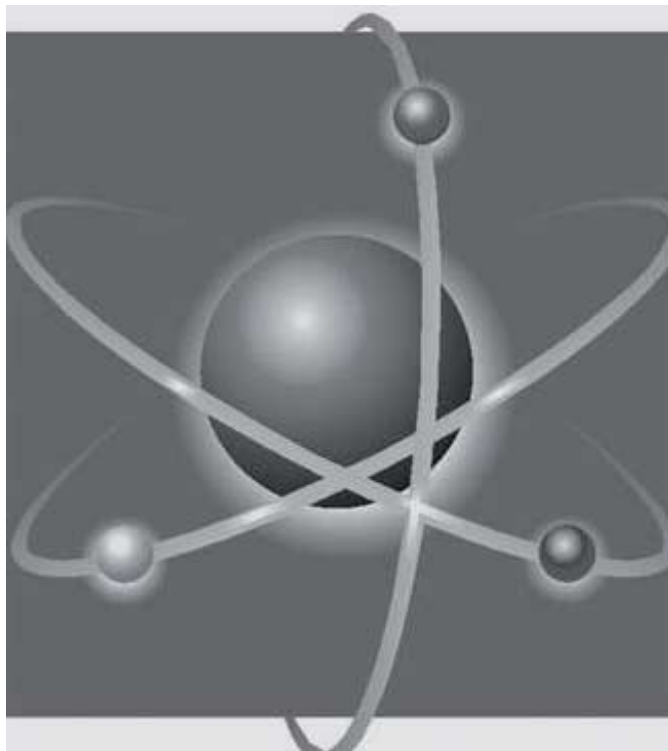
HAUS DER TECHNIK
Hollestr. 1
D-45127 Essen, Germany

Veranstalter:

HAUS DER TECHNIK
In Zusammenarbeit mit
der Fachzeitschrift
GALVANOTECHNIK

Tagungsleiter:

Dipl.-Ing. Manfred
Kasperowski
International Consultant



9. September 2008

Betriebsbesichtigungen:

- Feuerverzinken großer Bauteile, u. a. LKW-Rahmen
- Enthone high performance Spezial- Chemikalien
- Innovative Prozesse zur Verchromung von Spritzgussteilen für die Autoindustrie

10. September 2008

Tagungsthemen:

- Gesetzgebung ELV, RoHS & REACH
- Toxikologie
- Richtlinien der Autoindustrie
- Prozesse für die Verchromung
- Vorbehandlung
- Trivalent Chrome Conversion Coating
- Passivierung von Zink und Aluminium
- Zink Nickel Beschichtung
- Feuerverzinken
- Befestigungselemente

Chrom (VI)- Verbot und die Folgen

Auswirkungen auf Korrosionsschutz, Prozesse und Kosten

Reach Update

Zum Thema

Laut EU-Altautorichtlinie darf ab 1. Juli 2007 kein Bauteil eines Autos mehr Chrom(VI) enthalten. Für Schrauben und Muttern zur Befestigung von Chassis-Teilen ist in ANNEX II (13b) eine Ausnahme bis Juli 2008 aufgeführt. Für Ersatzteile wird die endgültige Fassung einer Ausnahme noch verhandelt, um die Forderung „reparieren wie produziert“ zu erfüllen.

Die EU-Elektroschrottverordnung vom 1. Juli 2006 (RoHS) beinhaltet eine entsprechende Forderung. Beantragte Ausnahmen hierzu werden von der EU Kommission untersucht.

Was REACH betrifft, so ist Chrom(VI) auf der „candidates list“ als „substance of very high concern“, da es als Krebs erregend und Erbgut verändernd gilt. Die Verwendung dieser Substanz würde dann eine Genehmigung erfordern. Alternative Korrosionsschutz-Systeme sind jetzt verfügbar. Der Wechsel zu Chrom(VI)- freien Systemen war und ist immer noch schwierig. Es ist erhebliche Entwicklungsarbeit erforderlich, um die Performance im Korrosionsschutz zu erhalten, eine Verschlechterung anderer Produkteigenschaften zu vermeiden und um Kostenerhöhungen zu minimieren.

Wegen der kurzen Umstellungszeit wurden mit diesen neuen Passivierungen bisher nur begrenzte Erfahrungen bei Anwendern, beispielsweise bezüglich der Prozessstabilität, gesammelt. Noch weniger Erfahrungen liegen im Kundenbetrieb vor. Die Erarbeitung von Normen ist noch nicht abgeschlossen.

Bei einer Umstellung ist auch die Frage zu klären, ob Alternativen nicht ebenfalls als umwelt- und gesundheitsgefährdend eingestuft werden müssten.

Firmen, deren Produkte nicht unter die EU- Altautorichtlinie und die EU- Elektroschrott- Verordnung fallen, arbeiten ebenfalls daran, auf Chrom(VI)- freie Systeme umzustellen. Eine Motivation hierfür ist die Verringerung der Komplexität in Betrieben, die sowohl für Hersteller von Kraftfahrzeugen oder Elektrogeräten als auch für andere Anwender produzieren. Die mit REACH verbundenen Forderungen sind insbesondere für die Firmen von Interesse, die noch nicht umgestellt haben bzw. noch nicht umstellen.

Teilnehmerkreis

Führungskräfte, Geschäftsführer und technische Experten aus allen betroffenen Industriezweigen, insbesondere der Fahrzeug-, Elektro-, Zuliefer- und Galvanoindustrie, von Instituten, Behörden und Verbänden aus dem In- und Ausland.

Programmfolge

Dienstag, 9. September 2008

Exkursion mit Firmenbesuchen

11:00 HAUS DER TECHNIK. Treffpunkt an der Rezeption.
Busfahrt zum Besuch folgender Firmen:

- **Großverzinkerei Wirtz GmbH & Co. KG, Gelsenkirchen**
Anlage zum Feuerverzinken sehr großer Teile, insbesondere für schwere Stahlkonstruktionen.
Ferner ist die Verzinkung von LKW- Komponenten in Serienproduktion zu sehen.
Das Unternehmen ist Mitglied des Voigt & Schweitzer Markenverbands.
- **Enthone GmbH, Langenfeld**
Enthone, ein Unternehmen der Cookson Group, ist ein globaler Lieferant von High Performance Spezial- Chemikalien und Beschichtungen, die in der Elektronikindustrie und in Unternehmen zur Oberflächenveredelung verwendet werden. Es verfügt weltweit über Herstellbetriebe, Forschungs- und Entwicklungseinrichtungen sowie Stützpunkte für Verkauf und Auslieferung.
Es werden die F&E Labors und die Pilotanlage für Beschichtungen besucht.
- **BIA Kunststoff- und Galvanotechnik GmbH & Co. KG, Solingen**
Eines der führenden Unternehmen für die Verchromung von insbesondere Kunststoff-Spritzgussteilen für die Autoindustrie. Es sind sehr innovative Prozesse wie „Nightdesign“ und das Beschichten von Mehrkomponententeilen zu sehen. Die Firma hat 2007 eine zusätzliche neue Beschichtungsanlage in Betrieb genommen, die höchste Standards hinsichtlich Technologie und Umwelt erfüllt.

Erfahrungsaustausch bei einem gemeinsamen Abendessen in einem typischen Restaurant im „Bergischen Land“.

ca. 21:30 Rückkehr zum HAUS DER TECHNIK in Essen

Hinweis

Die Teilnehmerzahl für die Exkursion und das Abendessen ist beschränkt. Buchungen erfolgen in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldeformulare

Mittwoch, 10. September 2008

Tagung

- 08:00 **Registrierung**
- 08:30 **Eröffnung der Tagung**
Dr. Heiner Hahn, HAUS DER TECHNIK
Dipl.-Ing. Manfred Kasperowski, Tagungsleiter
- 08:45 **Einführung**
Galvanotechnische Industrie – Status und Änderungen durch das Chrom(VI)verbot – Blick in ein Nachbarland
H. Käszmann, Leitender Redakteur der Fachzeitschrift „Galvanotechnik“
Eugen G. Leuze Verlag, Bad Saulgau / Ing.-Büro H. Käszmann, Iggingen

Reach, Gesetzgebung

Sitzungsleiter: Dr. Markus Dahlhaus, Automotive Industry Manager, Enthone Europe

- 09:15 **Leitlinien der Automobilindustrie zu REACH**
Dr. Hans Pfeil, Leiter Toxikologie, Ford-Werke GmbH, Köln
- 09:45 **Einfluß von REACH auf die Galvanikindustrie**
Dipl.-Ing. Herbert Breidenbach,
Leiter des Ressorts "Umwelt und Chemie" des ZVO (Zentralverband Oberflächentechnik e. V.)
- 10:15 **Das Cr(VI)-Verbot bei ELV & RoHS vor dem Hintergrund der Begutachtung von Ausnahmeregelungen**
Stéphanie Zangl, Öko-Institut e.V., Freiburg
- 10:45 **Kaffeepause**

Prozesse

Sitzungsleiter: H. Käszmann, Leitender Redakteur der Fachzeitschrift „Galvanotechnik“

- 11:15 **Chromabscheidung aus drei- und sechswertigen Prozessen für funktionelle und dekorative Anwendungen**
Dipl.-Ing. Helmut Horsthemke, Global Product Line Manager Wear Resistance Coatings
Enthone, Enthone GmbH, Langenfeld
- 11:45 **Chromfreie und schwermetallreduzierte Vorbehandlung von Automobilkarosserien**
Dipl.-Ing. Thomas Nitschke, Chemetall GmbH, Frankfurt/M
- 12:15 **Mittagspause**

Prozesse (Fortsetzung)

- 13:00 **Einführung Cr - freier Vorbehandlungsverfahren für Al in der Praxis. (- „plug und play“- ?)**
Dr. Axel Blecher, Sprecher des Technical Committee GSB International
Hydro Aluminium Deutschland, Bonn
- 13:30 **Chrom(III)-haltige Passivierungen für Zink und Aluminium – Eigenschaften und Erfahrungen**
Dipl.-Ing. Peter Volk, SurTec Deutschland GmbH, Zwingenberg
- 14:00 **Kaffeepause**

Alternative Materialien für den Korrosionsschutz / Verbindungselemente

Sitzungsleiter: Dipl.-Ing. Manfred Kasperowski

- 14:30 **Feuerverzinken –Chrom(VI)-freier Korrosionsschutz in vielfältigen Anwendungen**
Dipl.-Ing. Mark Huckshold, Geschäftsführer und Leiter Referat Technik
Institut Feuerverzinken GmbH, Düsseldorf
- 15:00 **Auswirkungen der Umstellung auf Cr(VI)-freie Oberflächen bei Verbindungselementen im Hinblick auf die Montagetechnik und die Absicherung der Qualität – dynamische Reibungszahlen.**
Dipl.-Ing. Bernhard Reck
REC Engineering GmbH – Solutions in fastening technology, Breidenbach
- 15:30 **Cr(VI) – freie Zn/Ni – Beschichtung für höchste Ansprüche auf Verbindungselementen**
Karl-Hermann Klobes, WHW Hillebrand Galvanotechnik GmbH & Co. KG, Wickede
- 16:00 **Schlussbemerkungen, danach Ende der Tagung**
Manfred Kasperowski, Tagungsleiter

Nach Vereinbarung können Referenten und Teilnehmer im Foyer vom HAUS DER TECHNIK Exponate und Poster ausstellen sowie Prospekte auslegen!

Teilnahmegebühren

Tagung am 10.09.2008

HDT Mitglieder: € 645,- unter Angabe der Mitgliedsnummer - Nichtmitglieder: € 695,-
einschließlich veranstaltungsgebundener Arbeitsunterlagen sowie Mittagessen und Pausengetränke

Kurztitel: Chrom VI

Veranst.-Nr.: E-H030-09-469-8

Exkursion am 09.09.2008

€ 185,- einschließlich Abendessen, separate Anmeldung hierfür ist erforderlich (s. Anmeldeformular)

ANMELDUNG

per Fax an 0201/1803-280

Chrom(VI) – Verbot und die Folgen (E-H030-09-469-8) 9. – 10. September 2008 in Essen

	Termin	HDT-Mitglied	Nichtmitglied	Bitte ankreuzen
Tagung	10.09.2008	€ 645,-	€ 695,-	<input type="checkbox"/>
Exkursion*	09.09.2008	€ 185,-	€ 185,-	<input type="checkbox"/>

*nur für Tagungsteilnehmer

Veranstaltungsteilnehmer

Name, Vorname(n) _____
Firma _____
Abt. _____
Straße _____
PLZ, Stadt _____
Tel. _____ Fax _____
E-Mail _____

Rechnungsanschrift (falls abweichend von o.g. Adresse)

Firma _____
Name, Vorname(n) _____
Abt. _____
Straße _____
PLZ, Stadt _____
Mitgliedsnummer _____

Ihre Anmeldung

Bitte nennen Sie Ihren Vor- und Nachnamen, Ihren Titel, Firmen-/Rechnungsanschrift, Ihre Abteilung, Telefon, Fax, E-Mail, Veran.-Nr., Kurztitel, Datum
per Fax 0201/1803-280
per E-Mail anmeldung@hdt-essen.de
online www.hdt-essen.de
per Post Haus der Technik e.V., 45117 Essen
nach Anmeldung erhalten Sie Anfahrtsbeschreibung und Hotelauswahl

Veranstaltungen finden Sie unter www.hdt-essen.de
mit komfortabler Suchfunktion nach Termin, Ort, Stichwort

Ihre Fragen beantworten Ihnen

zentral Karola Stossun ☎ 0201/1803-1 ☎ -269
zur Organisation
Themen/Termine Sule Ramzi ☎ 0201/1803-345 ☎ 0201/1803-344 ☎ -346 information@hdt-essen.de
persönl. Info-Mix
Mitgliedschaft
fachlich Dr. Heiner Hahn h.hahn@hdt-essen.de
zur Anmeldung Nuri Grohnert ☎ 0201/1803-211 Luis Carballo ☎ 0201/1803-212 ☎ -280 anmeldung@hdt-essen.de
zur Hotelbuchung Nuri Grohnert ☎ 0201/1803-322 ☎ -276 tss@hdt-essen.de

Unsere AGB finden Sie im Internet und Programmbuch

Zahlungsweise per Überweisung oder per Kreditkarte (VISA, MASTERCARD, Diners Club und American Express)
Stornierung Bei Umbuchung oder Stornierung einer Anmeldung kann das HDT eine Gebühr von 30,- € erheben. Diese Gebühr entfällt für HDT-Mitglieder. Für alle Anmeldungen, die nicht schriftlich bis 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn zurückgezogen werden, muss die Teilnahmegebühr voll berechnet werden.
Umsatzsteuer Teilnahmegebühren des HDT e.V. sind gem. § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei

Wir erwarten Sie in
Essen Haus der Technik, Hollestraße 1, 45127 Essen ☎ 0201/1803-1

HDT-Newsletter unter www.hdt-essen.de/newsletter